



Zwischenmitteilung **H1/2010**

binder+co

Binder+Co Gruppe

Kennzahlen Geschäftsentwicklung – IFRS

		H1/2010	H1/2009	Q2/2010	Q2/2009
Umsatz	EUR Mio.	25,72	30,11	13,66	14,88
davon Aufbereitungstechnik	EUR Mio.	13,18	15,80	7,00	7,83
davon Umwelttechnik	EUR Mio.	8,30	10,59	4,62	4,78
davon Verpackungstechnik	EUR Mio.	4,24	3,72	2,04	2,27
EBIT	EUR Mio.	2,24	2,62	1,93	1,44
davon Aufbereitungstechnik	EUR Mio.	1,11	1,11	0,98	0,64
davon Umwelttechnik	EUR Mio.	0,89	1,47	0,81	0,74
davon Verpackungstechnik	EUR Mio.	0,24	0,04	0,14	0,06
EBIT-Marge	%	8,7	8,7	14,1	9,7
Konzernergebnis ¹⁾	EUR Mio.	1,52	1,99	1,29	1,11
Gewinn pro Aktie (unverwässert)	EUR	0,41	0,54	0,35	0,28
Gewinn pro Aktie (verwässert)	EUR	0,41	0,54	0,35	0,28
Investitionen	TEUR	1,015	887	697	516
Operativer Cash Flow	TEUR	4.034	6.119	2.883	-669
Mitarbeiter	Anzahl zum Stichtag	221	247	221	247
Umsatz/Mitarbeiter	TEUR	116	122	62	60
EBIT/Mitarbeiter	TEUR	10	11	9	6
Auftragseingang	EUR Mio.	29,63	24,00	17,94	7,97
davon Aufbereitungstechnik	EUR Mio.	9,65	6,87	5,46	3,02
davon Umwelttechnik	EUR Mio.	13,93	11,59	8,00	3,12
davon Verpackungstechnik	EUR Mio.	6,05	5,54	4,48	1,83
Auftragsstand	EUR Mio.	21,85	25,16	21,85	25,16
davon Aufbereitungstechnik	EUR Mio.	9,87	13,81	9,87	13,81
davon Umwelttechnik	EUR Mio.	8,01	8,46	8,01	8,46
davon Verpackungstechnik	EUR Mio.	3,97	2,89	3,97	2,89

¹⁾ In den Zwischenberichten 2009 war hier noch das Periodenergebnis angegeben worden. Da seit dem Geschäftsbericht 2009 das Konzernergebnis ausgewiesen wird (IAS 1), wird hier auch für Q2/2009 bzw. H1/2009 das Konzernergebnis angeführt.

Kennzahlen Bilanz – IFRS

		30.6.2010	31.12.2009
Vermögen ²⁾			
Langfristiges Vermögen	EUR Mio.	15,92	15,68
Kurzfristiges Vermögen	EUR Mio.	25,87	27,04
Eigenkapital und Verbindlichkeiten ²⁾			
Eigenkapital	EUR Mio.	19,68	20,41
Langfristige Verbindlichkeiten	EUR Mio.	6,82	6,58
Kurzfristige Verbindlichkeiten	EUR Mio.	15,29	15,73
Bilanzsumme	EUR Mio.	41,79	42,72
Eigenkapitalquote	%	47,1	47,8
Return on Equity (ROE) _{EBIT}	%	11,4	32,6

²⁾ Bilanzwerte für 2009 zum Stichtag 31.12.2009 – vgl. IAS 34/20 (a)

Kennzahlen Aktie

		H1/2010	H1/2009	Q2/2010	Q2/2009
Höchstkurs	EUR	12,00	10,00	11,96	9,70
Tiefstkurs	EUR	10,87	9,25	11,35	9,25
Schlusskurs zum 30.6.	EUR	11,50	9,55	11,50	9,55
Marktkapitalisierung zum 30.6.	EUR Mio.	43,13	35,81	43,13	35,81

Highlights H1/2010

- Umsatz mit EUR 25,72 Mio. um 15 % unter Vorjahresniveau
- EBIT-Rückgang um EUR 0,38 Mio. auf EUR 2,24 Mio.
- Auftragseingang legt um 23 % auf EUR 29,63 Mio. zu

Aufschwung im Auftragseingang

Binder+Co konnte das 1. Halbjahr 2010 erneut deutlich positiv abschließen, Umsatz und EBIT blieben jedoch krisenbedingt weiterhin unter den Vorjahreswerten. Während sich der Absatz von Einzelmaschinen weiterhin sehr erfreulich entwickelte, entsprach das großvolumige System- und Anlagengeschäft – mit Ausnahme einzelner Projekte in der Umwelttechnik – auch in den ersten sechs Monaten des Jahres 2010 nicht den Erwartungen. Positive Signale kamen aus einem vor allem im 2. Quartal deutlichen Aufschwung im Auftragseingang.

In Summe erwirtschaftete der in Gleisdorf beheimatete Spezialist für Aufbereitungs-, Umwelt- und Verpackungstechnik im 1. Halbjahr 2010 einen Umsatz von EUR 25,72 Mio. Dies bedeutet einen Rückgang von 15 % gegenüber dem Vorjahreswert und entspricht etwa dem Niveau des Geschäftsjahres 2007 (H1/2007: EUR 24,11 Mio.). In Folge blieb auch das EBIT mit EUR 2,24 Mio. um EUR 0,38 Mio. unter dem Vergleichswert von 2009.

Eine deutlich positive Tendenz zeigte hingegen der Auftragseingang, der mit EUR 29,63 Mio. im 1. Halbjahr 2010 um 23 % über dem Vorjahresniveau lag.

Entwicklung der einzelnen Segmente

Den größten Umsatzanteil (51 % des Gesamtumsatzes) lieferte auch im 1. Halbjahr 2010 das Segment **Aufbereitungstechnik** mit EUR 13,18 Mio. (H1/2009: EUR 15,80 Mio.). Trotz eines Umsatzrückgangs konnte der EBIT-Beitrag auf dem Vorjahreswert von EUR 1,11 Mio. gehalten werden. Mit einem deutlich verbesserten Auftragseingang von EUR 9,65 Mio. (H1/2009: EUR 6,87 Mio.) stabilisierte sich auch die Auftragslage. Das Segment zeichnete sich erneut durch ein solides Einzelmaschinengeschäft aus, das Systemgeschäft fiel dagegen wie zuvor schwach aus.

Der Umsatz des Segments **Umwelttechnik** blieb mit EUR 8,30 Mio. ebenfalls hinter dem Vorjahreswert zurück (H1/2009: EUR 10,59 Mio.). Mit EUR 0,89 Mio. war das EBIT zwar deutlich positiv, erreichte jedoch gleichfalls nicht den Vorjahreswert (H1/2009: EUR 1,47 Mio.). Neuaufträge umfassten sowohl Einzelmaschinen als auch Anlagenprojekte mittlerer Größe. Der Auftragseingang von EUR 13,93 Mio. übertraf das Vorjahresniveau von EUR 11,59 Mio., und dies bei stabil guter Ergebnisqualität der neu hereingebrachten Aufträge.

Im Segment **Verpackungstechnik** wurden im 1. Halbjahr 2010 Aufträge in Höhe von EUR 4,24 Mio. abgerechnet (H1/2009: EUR 3,72 Mio.). Gepaart mit einem guten Ersatzteilgeschäft war es möglich, das EBIT auf EUR 0,24 Mio. deutlich zu steigern (H1/2009: EUR 0,04 Mio.). Der Auftragseingang konnte mit EUR 6,05 Mio. um EUR 0,51 Mio. gegenüber dem Vorjahreswert von EUR 5,54 Mio. ebenfalls verbessert werden.

Entwicklung der Primärsegmente

EUR Mio.	Umsatz		EBIT		Umsatz		EBIT	
	H1/ 2010	H1/ 2009	H1/ 2010	H1/ 2009	Q2/ 2010	Q2/ 2009	Q2/ 2010	Q2/ 2009
Aufbereitungstechnik	13,18	15,80	1,11	1,11	7,00	7,83	0,98	0,64
Umwelttechnik	8,30	10,59	0,89	1,47	4,62	4,78	0,81	0,74
Verpackungstechnik	4,57	4,45	0,24	0,04	2,19	2,53	0,14	0,06
Außenumsatz	26,05	30,84	–	–	13,81	15,14	–	–
Innenumsatz	-0,33	-0,73	–	–	-0,15	-0,26	–	–
Binder+Co Gruppe	25,72	30,11	2,24	2,62	13,66	14,88	1,93	1,44
			H1/ 2010	H1/ 2009			Q2/ 2010	Q2/ 2009
Operatives Segmentergebnis (EBIT)			2,24	2,62			1,93	1,44
Finanzergebnis			0,03	0,11			0,01	0,07
Ergebnis vor Ertragsteuern			2,27	2,73			1,94	1,51
Ertragsteuer			0,75	0,74			0,65	0,40
Konzernergebnis ¹⁾			1,52	1,99			1,29	1,11
davon Muttergesellschaft			1,51	1,90			1,27	0,95
davon Fremdbesitz			0,01	0,09			0,02	0,16

¹⁾ In den Zwischenberichten 2009 war hier noch das Periodenergebnis angegeben worden. Da seit dem Geschäftsbericht 2009 das Konzernergebnis ausgewiesen wird (IAS 1), wird hier auch für Q2/2009 bzw. H1/2009 das Konzernergebnis angeführt.

Auftragslage im 2. Quartal deutlich verbessert

Der Auftragsstand per Ende Juni 2010 war zum überwiegenden Teil von der guten Entwicklung des Einzelmaschinengeschäfts geprägt. Mit EUR 21,85 Mio. lag er deutlich über dem soliden Niveau von 2007 (30.6.2007: EUR 16,64 Mio.) und damit im langjährigen Durchschnitt. Der Vergleichswert von EUR 25,16 Mio. per 30. Juni 2009 hatte noch größere Anlagenprojekte beinhaltet, die im Lauf des Geschäftsjahres 2009 weitgehend abgearbeitet wurden.

Trotz der guten Entwicklung im Auftragseingang bleibt das Management hinsichtlich einer nachhaltigen Verbesserung der Auftragslage noch vorsichtig. Ein Anspringen des System- und Anlagengeschäfts im Segment Aufbereitungstechnik wäre dabei ein entscheidendes positives Wachstumssignal.

Mitarbeiterstand deutlich gesenkt

Die Mitte 2009 eingeleitete Straffung der internen Strukturen führte zu einem Rückgang der Mitarbeiterzahl auf 221 Beschäftigte (30.6.2009: 247 Mitarbeiter).

Investitionen

Im 1. Halbjahr 2010 investierte Binder+Co EUR 1,02 Mio. in Fertigungseinrichtungen, in die Entwicklung von Sensorsystemen zur Erkennung des Bleigehalts in Recyclingglasscherben sowie in die technologische Weiterentwicklung der Mineraliensortierung.

Stabile Kursentwicklung der Binder+Co Aktie

Der Kurs der im mid market der Wiener Börse gehandelten Aktie zeigte sich im 1. Halbjahr 2010 sehr stabil. Ausgehend von einem Niveau von EUR 11,10 zu Beginn des Jahres erreichte er am 30. Juni EUR 11,50.

Mit der in der 10. ordentlichen Hauptversammlung vom 7. April 2010 beschlossenen Dividende von EUR 0,60 pro Aktie für das Geschäftsjahr 2009 führte das Unternehmen die seit Jahren konstante Dividendenpolitik auch 2010 weiter fort.

Standort/Kontakt

Binder+Co AG, Grazer Straße 19–25, 8200 Gleisdorf, Österreich
Telefon: +43/3112/800-0, Fax: -320, office@binder-co.at, www.binder-co.com

Rückfragen/Investor Relations

Dipl.-Ing. Dr. Karl Grabner, Telefon: +43/3112/800-363, karl.grabner@binder-co.at

Impressum

Herausgeber: Binder+Co AG, Gleisdorf
Konzept, Redaktion: be.public Werbung Finanzkommunikation, Wien
Grafik: Alexander Rendi, Wien

Wir haben diese Zwischenmitteilung mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs- und Satzfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten. Diese Mitteilung enthält auch zukunftsbezogene Einschätzungen und Aussagen, die wir auf Basis aller uns zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Diese zukunftsbezogenen Aussagen werden üblicherweise mit Begriffen wie „erwarten“, „schätzen“, „planen“, „rechnen“ etc. umschrieben. Wir weisen darauf hin, dass die tatsächlichen Gegebenheiten – und damit auch die tatsächlichen Ergebnisse – aufgrund verschiedenster Faktoren von den in diesem Bericht dargestellten Erwartungen abweichen können. Diese Zwischenmitteilung erscheint in deutscher und englischer Sprache. Maßgeblich ist in Zweifelsfällen die deutschsprachige Version. Personenbezogene Formulierungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

Redaktionsschluss: 30. Juli 2010